

Informationspaket: Die Ausbildung zum/zur Erzieher*in

wortlaut Bildungswerkstatt UG (haftungsbeschränkt)

Kontakt Daten



030 / 789 546 012



sabrina.sabih@wortlaut.de
eva.messmer@wortlaut.de



www.instagram.com/wortlautprojekte



www.wortlaut.de

Die Arbeit in einer Kita

Die Arbeit in einer Kita

- Altersgruppe 0 bis 6/7 Jahre
- Unterstützung der Kinder zu eigenverantwortlichen, selbstständigen und gemeinschaftsfähigen Persönlichkeiten
- Bildungsangebote und -orte schaffen, die sich an der Entwicklung, den Bedürfnissen und Interessen der Kinder orientieren

Die Arbeit in einer Kita



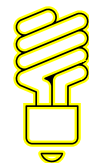
In Berlin arbeiten alle Kitas nach dem **Berliner Bildungsprogramm** = Fachlicher Rahmen für die Bildungsarbeit

Informationen über den Bildungsauftrag einer Kita

- Ideen zur Bildung, Erziehung und Betreuung von Kindern
- Unterstützung für das pädagogische Fachpersonal (= Erzieher*innen)

Man kann das Berliner Bildungsprogramm hier herunterladen:

<https://www.berlin.de/familie/de/informationen/berliner-bildungsprogramm-141>



Tipp

Für einen schnellen und leicht lesbaren Überblick:

Unter dem link oben Version „Elterninformation“ in verschiedenen Sprachen.

Geregelt durch:

§§ 2 - 8 Aches Sozialgesetzbuch – Kinder- und Jugendhilfe (Neugefasst durch Bek. v. 11.9.2012 I 2022; zuletzt geändert durch Art. 2 G v. 19.12.2018 I 2696)

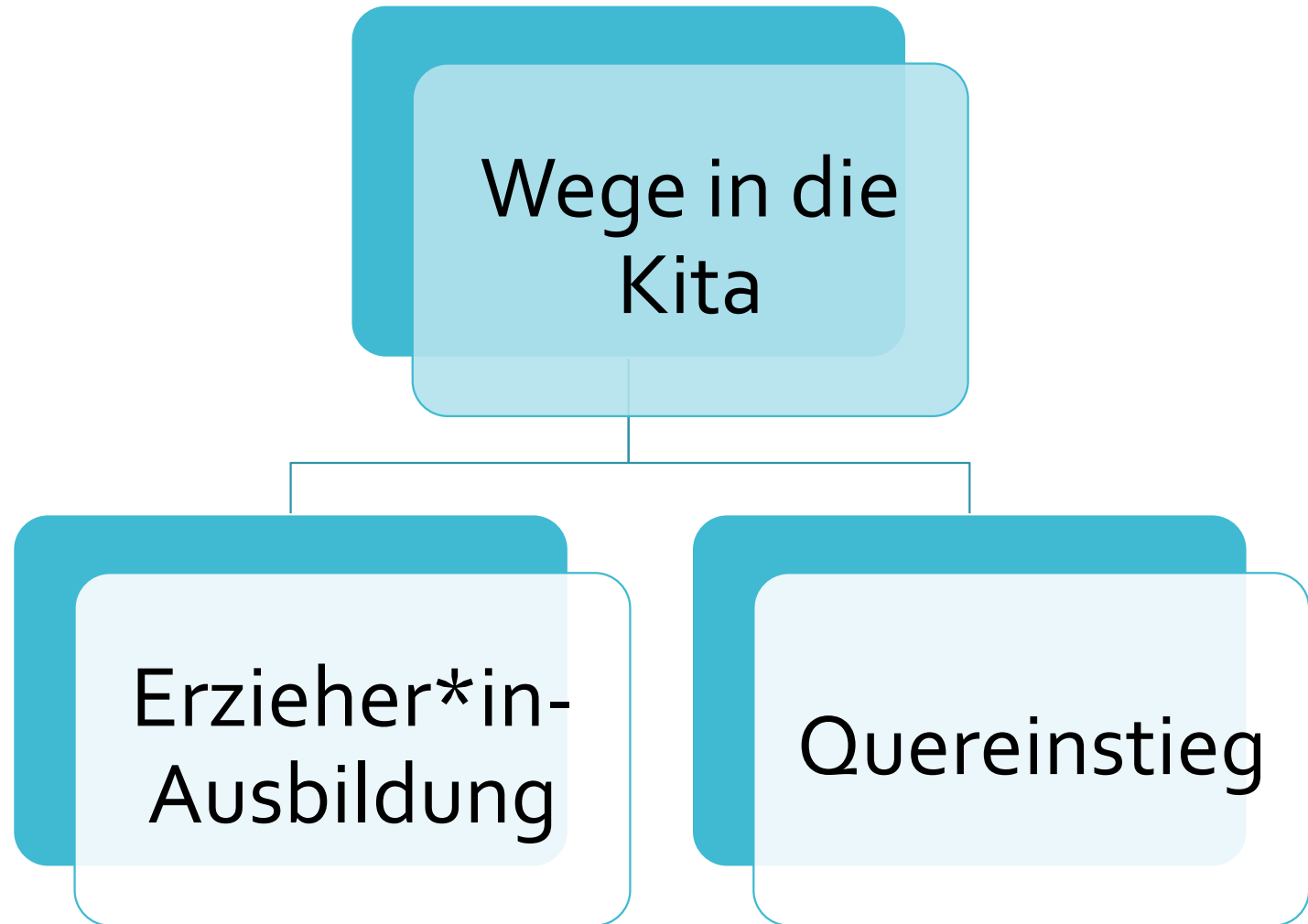
Wege ins Berufsfeld : Erzieher*in (in einer Kita)

Voraussetzungen für eine Ausbildung

Die Modelle der Ausbildung zum/zur Erzieher*in

Fachschule und Kitaträger

Wege ins Berufsfeld



Wege ins Berufsfeld

Gesetzliche Regelungen

Die Erzieher*in-Ausbildung (Inhalte, Voraussetzungen, Prüfungsordnung usw.) in Berlin ist gesetzlich geregelt durch die

Verordnung über die Studiengänge und Prüfungen an den staatlichen Fachschulen für Sozialpädagogik im Land Berlin

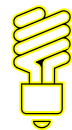
Kurz: **Sozialpädagogikverordnung – SozpädVO** (13. Juni 2016)

<http://gesetze.berlin.de/jportal/?quelle=jlink&query=FSchulSozP%C3%A4dAPrV+BE&psml=bsbeprod.psml&max=true>

Voraussetzungen Ausbildung

Voraussetzungen für die Ausbildung zur/zum staatlich anerkannten Erzieher*in

- Wohnsitz oder gewöhnlicher Aufenthalt rechtmäßig in der Bundesrepublik Deutschland
- Erweitertes Führungszeugnis
- Ärztliches Attest über die physische und psychische Eignung



Keine Pflicht, aber Empfehlung: Deutschniveau B2

Voraussetzungen Ausbildung

Voraussetzungen für die Ausbildung

Fachhochschulreife bzw. Fachgebundene Hochschulreife + Schwerpunkt Sozialpädagogik / Sozialwesen

ODER

Abitur bzw. Fachhochschulreife mit Praktikum / förderlicher Tätigkeit von **mind. 8 Wochen**

ODER

MSA + erfolgreich abgeschlossene Berufsausbildung

- 2 Jahre einschlägig
- 2 Jahre fachfremd mit Kammerprüfung
- 3 Jahre fachfremd ohne Kammerprüfung

ODER

MSA + Berufstätigkeit

- 3 Jahre einschlägig
- 4 Jahre fachfremd

BBR + Ausbildung Sozialassistentz / Sozialpädagogischen Assistentz → MSA + Ausbildung

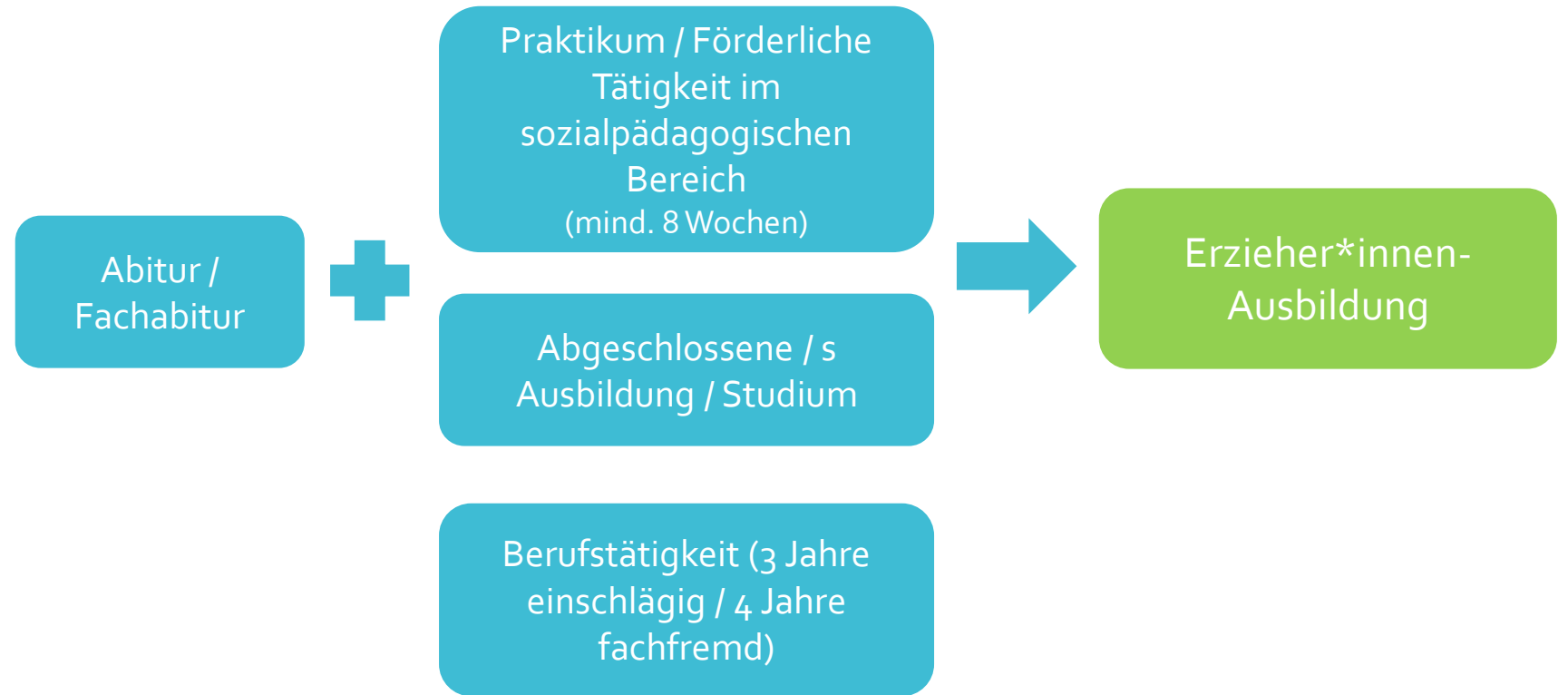
Voraussetzungen
Ausbildung

Fachabitur
+ Schwerpunkt
Sozialpädagogik / Sozialwesen



Erzieher*innen-
Ausbildung

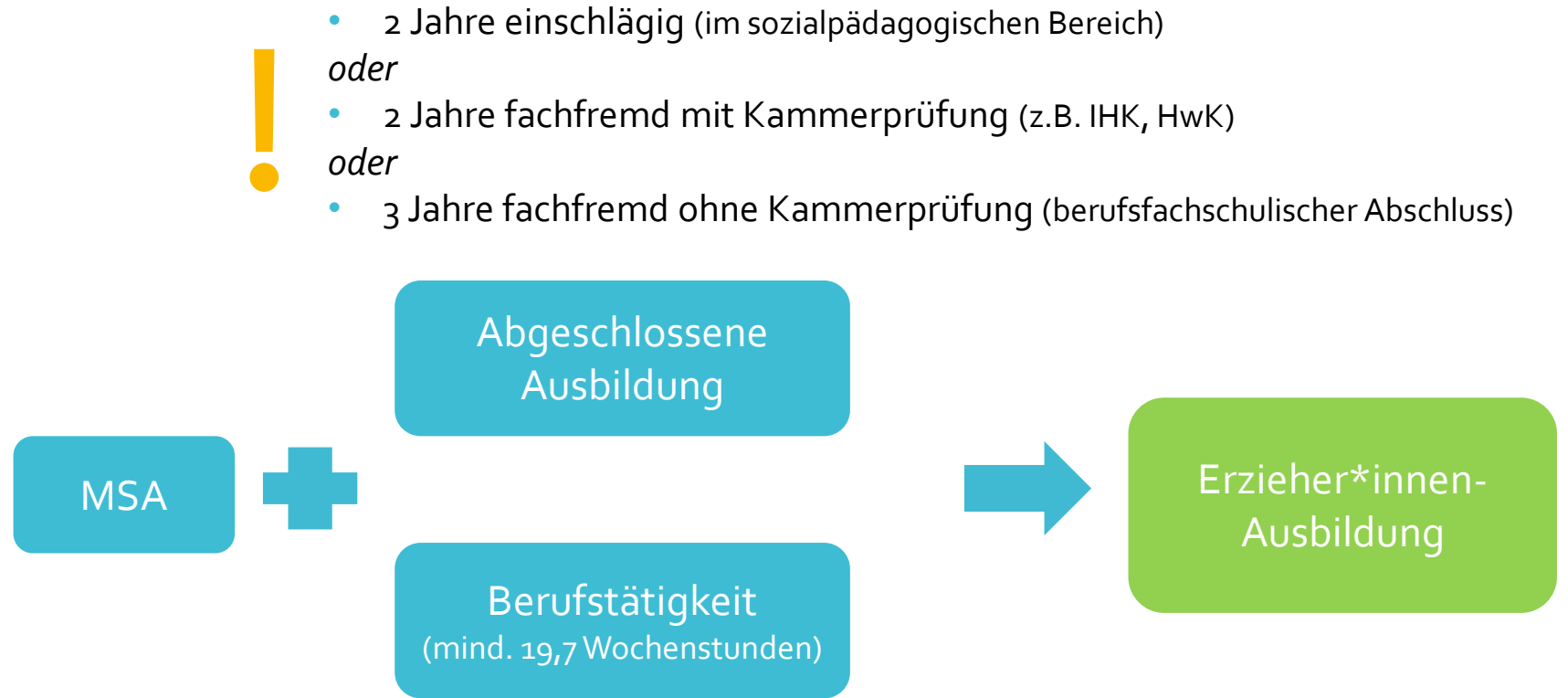
Voraussetzungen Ausbildung



Das studierte Fach ist hier nicht relevant.

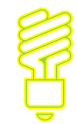
- Eventuell kein Vorpraktikum nötig → Fachschulspezifisch

Voraussetzungen Ausbildung



- 2 Jahre einschlägig (im sozialpädagogischen Bereich)
oder
- 2 Jahre fachfremd mit Kammerprüfung (z.B. IHK, HwK)
oder
- 3 Jahre fachfremd ohne Kammerprüfung (berufsfachschulischer Abschluss)

- 3 Jahre einschlägig (im sozialpädagogischen Bereich)
oder
- 4 Jahre fachfremd (FSJ/Wehrdienst/Erziehungs-/Pflegezeit kann bis zu 1 Jahr angerechnet werden)



Voraussetzungen Ausbildung

Voraussetzungen für die Ausbildung

Fachhochschulreife bzw. Fachgebundene Hochschulreife + Schwerpunkt Sozialpädagogik / Sozialwesen

ODER

Abitur bzw. Fachhochschulreife (mit Praktikum / förderlicher Tätigkeit von mind. 8 Wochen)

ODER

MSA + abgeschlossene Berufsausbildung

- 2 Jahre einschlägig (z. B. Sozialassistent, Sozialpädagogische Assistent) ←
- 2 Jahre fachfremd mit Kammerprüfung (z.B. IHK, HwK)
- 3 Jahre fachfremd (z. B. berufsfachschulischer Abschluss wie Physiotherapie)

ODER

MSA + Berufstätigkeit (von zumindest der Hälfte ortsüblicher Arbeitszeit: 19,7 h)

- 3 Jahre einschlägig
- 4 Jahre fachfremd (FSJ, Wehrdienst, Erziehungszeit bis zu 1 Jahr anrechenbar)

BBR + Ausbildung Sozialassistent / Sozialpädagogischen Assistent → MSA + Ausbildung

Ausbildungsmodelle

Interesse an einer Ausbildung - und jetzt?



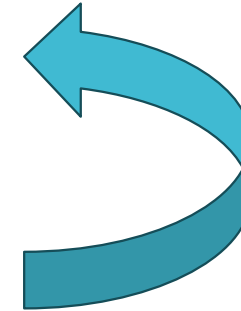
Wege ins Berufsfeld

Es gibt verschiedene Modelle für die Ausbildung

VOLLSCHULISCH

BERUFS-
BEGLEITEND

UMSCHULUNG
(SGB II / III)



Ausbildungsmodelle

Vollschulische Ausbildung

Vollschulische Ausbildung

Status	Studierende*r
Dauer	3 Jahre
Fachschulunterricht	durchgängig
Praxisphasen	<ul style="list-style-type: none">im 1. & 2. Ausbildungsjahr: 12 Wochen, Vollzeit im Praktikumim 3. Ausbildungsjahr: 20 Wochen, je 32 Std. pro Woche im Praktikum, inkl. 1 praxisbegleitenden Tag
Ferien	wie Schulferien
Zugang	Bewerbung an einer Fachschule für Sozialpädagogik Ausbildungsbeginn, Bewerbungsfristen, Vorgang der Bewerbung ist <u>abhängig von Fachschule</u>
Finanzierung	<ul style="list-style-type: none">Die vollschulische Ausbildung wird nicht vergütet!Finanzierung z.B. über Schüler-BAföG, Förderung nach AFBG (= staatliche Unterstützung für die Ausbildung) und evtl. Aufstockung über die Agentur für Arbeit/ Jobcenter

Ausbildungsmodelle

Vollschulische
Ausbildung

Beratung zum Thema BaFöG oder andere Finanzierungsmöglichkeiten

Beratungsstellen des Netzwerks „Beratung zu Bildung und Beruf“:

<https://beratung-bildung-beruf.berlin/>



Ausbildungsmodelle

Berufsbegleitende Ausbildung

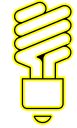
Berufsbegleitende Ausbildung

Status	Teilzeitstudierende*r und sozialversicherte/r Angestellte*r
Dauer	3 - 3,5 Jahre
Fachschulunterricht	meist 16 Stunden die Woche
Praxisphase	durchgängig (mind. 19,7h – max. 28h die Woche) + 200h Praktikum in anderem Bereich (Unterrichtszeit)
Ferien	<ul style="list-style-type: none">• in Schulferien kein Unterricht, aber Tätigkeit in der Kita• Urlaubsanspruch durch Arbeitsvertrag abhängig von Arbeitgeber*in
Zugang	<ul style="list-style-type: none">• Bewerbung an einer Fachschule für Sozialpädagogik• Bewerbung bei einer Einrichtung der Kinder und Jugendhilfe (z.B. Kita) • Ausbildungsbeginn, Bewerbungsfristen , Vorgang der Bewerbung ist <u>abhängig von Fachschule</u>
Finanzierung	<ul style="list-style-type: none">• Vergütung (in Anlehnung TV-L Berlin S4)• Aufstockung möglich abhängig vom Vertrag• Über Bildungsgutschein (siehe nächste Folie)

Ausbildungsmodelle

Berufsbegleitende Ausbildung

Gehalt bei Bindung oder Orientierung an der Bezahlung im Öffentlichen Dienst



- Die Angaben gehen von einer Vollzeitstelle aus → in der Ausbildung arbeitet man i.d.R. 19,7-28 Stunden

Gültigkeit der Tabelle: 01.02.2025 - 31.10.2025 + 5,5 %, mindestens 340 Euro

Tabellenerklärung: Alle Gehälter unter 3.000 Euro sind hellgrau eingefärbt, Gehälter ab 3.000 bis 3.999 Euro mittelgrau und Gehälter ab 4.000 Euro weiß.

EG	Stufe 1	Stufe 2	Stufe 3	Stufe 4	Stufe 5	Stufe 6
S 18	4567.91	4700.37	5279.68	5714.12	6365.82	6764.05
S 17	4168.58	4519.36	4990.00	5279.68	5858.92	6199.26
S 16	4074.92	4425.25	4743.83	5134.83	5569.30	5829.97
S 15	3930.81	4265.91	4555.60	4888.67	5424.48	5656.17
S 14	3911.26	4224.33	4546.22	4873.66	5235.73	5489.14
S 13	3848.59	4123.44	4483.16	4772.77	5134.83	5315.85
S 12	3798.63	4112.35	4457.26	4761.37	5137.92	5297.23
S 11b	3705.62	4056.87	4240.82	4704.22	5066.30	5283.52
S 11a	3633.82	3982.85	4165.61	4627.99	4990.00	5207.25
S 10	3477.59	3815.13	3983.91	4484.36	4889.97	5223.14
S 9	3453.32	3767.26	4042.58	4446.83	4826.94	5120.21
S 8b	3389.55	3691.47	3968.88	4372.42	4750.72	5040.77
S 8a	3344.29	3615.79	3855.39	4082.39	4303.05	4533.20
S 7	3269.05	3525.89	3750.87	3975.80	4144.54	4396.27
S 4	3106.28	3378.25	3575.11	3708.67	3835.23	4032.36
S 3	2919.44	3191.26	3380.36	3554.01	3633.45	3728.36
S 2	2815.57	3040.47	3105.03	3208.32	3292.25	3363.27



Ausbildungsmodelle

Umschulung

Berufsbegleitende Ausbildung mit Praxisstelle in der Kita als Umschulung über den Bildungsgutschein (BGS)

- Die gesamte Ausbildungsdauer der berufsbegleitenden Ausbildung kann auch als **Umschulung über einen Bildungsgutschein** vom Jobcenter (JC) bzw. von der Agentur für Arbeit (AA) finanziert werden.
- Nur die berufsbegleitende Ausbildung kann durch den BGS gefördert werden? (→ vollschulisch ausgeschlossen)
- Die Förderfähigkeit wird in jedem Einzelfall von der zuständigen Arbeitsagentur oder dem Jobcenter geprüft.
- Außerdem besteht immer ein Fördervorrang von BaFöG.
- Vorteile: Die Kita kann Auszubildende zusätzlich zum Personalschlüssel anstellen und muss kein Gehalt zahlen
- → **Gehalt wird „ersetzt“** durch den Leistungsbezug von JC / AA → kann u.U. höher sein, als das Ausbildungsgehalt

Ausbildungsmodelle

Umschulung

Anspruch auf einen Bildungsgutschein kann man haben...

- ...aus Altersgründen (Person ist ≥ 45 und hat keinen BAföG-Anspruch mehr).
- ... wenn der BAföG-Anspruch bereits erschöpft ist, weil
 - schon (eine) Ausbildung(en) gefördert
 - bzw. eine zweite geförderte Ausbildung abgebrochen
 - oder eine Ausbildung endgültig nicht bestanden worden ist.
- ... wenn bereits akademische Abschlüsse vorliegen.
- ... wenn Person keine deutsche Staatsbürgerschaft hat und sich noch nicht 5 Jahre rechtmäßig in Deutschland aufhält.

Ausbildungsmodelle

Umschulung

Vorgehen in 2024

1. Bei JC-/AA-Vermittler*in wird Umschulungsmodell angefragt

- Prüfung:
 - Erfüllt Person die Voraussetzung für die Erzieher*in-Ausbildung? (→ Bildungsweg analog vorherigem Abschnitt)
 - Wäre auch ein anderes Quereinstiegsmodell denkbar? (→ grundsätzlich förderfähig; siehe nächster Abschnitt)
 - Förderfähigkeit wird geprüft → Fördervorrang hat immer BaföG / AFBG
 - Person wird an Amt für Ausbildungsförderung verwiesen zur Prüfung

2. Falls kein Fördervorrang besteht:

- Psychologisches Gutachten wird terminiert → Eignung für Ausbildung / Beruf wird getestet
- Danach: Einzelfallentscheidung JC /AA
 - Falls positiv: Bescheid JC/AA → Bewerbung Fachschule mit AZAV-Zertifizierung und Bewerbung Kita
 - Falls negativ: Finanzierung Ausbildung über das Ausbildungsgehalt (Kita)

Ausbildungsmodelle

Umschulung

Vorgehen ab 01.01.2025

Quelle: „Informationen für Maßnahme-/ Bildungsträger zum Umgang mit FbW- und Reha-Maßnahme ab 01.01.2025“

1. Bei JC-/AA-Vermittler*in wird Umschulungsmodell angefragt
 - Das JC identifiziert weiterhin einen Weiterbildungsbedarf der Kund*innen.
 - JC und AA tauschen Informationen aus, soweit dies für die jeweilige Aufgabenwahrnehmung erforderlich ist
 - Prüfung durch JC und/oder AA :
 - Erfüllt Person die Voraussetzung für die Erzieher*in-Ausbildung? (→ Bildungsweg analog vorherigem Abschnitt)
 - Wäre auch ein anderes Quereinstiegsmodell denkbar? (→ grundsätzlich förderfähig; siehe nächster Abschnitt.)
 - Förderfähigkeit wird geprüft → Fördervorrang hat immer BaföG / AFBG
 - Person wird an Amt für Ausbildungsförderung verwiesen zur Prüfung
2. Falls kein Fördervorrang besteht:
 - Psychologisches Gutachten wird terminiert → Eignung für Ausbildung / Beruf wird getestet
 - Danach: **Einzelfallentscheidung AA**
 - Falls positiv: Bescheid AA → Bewerbung Fachschule mit AZAV-Zertifizierung und Bewerbung Kita
 - Falls negativ: Finanzierung Ausbildung über das Ausbildungsgehalt (Kita)



Außerdem: Die AA sind dann zuständig für Träger- und Maßnahmebetreuung. Berichte, Meldungen über Fehlzeiten u.ä. werden von Fachschule / Kita ausschließlich an die AA übermittelt.

Weiterführende Informationen

Weiterführende Informationen

Weitere Formen von Ausbildung / Studium

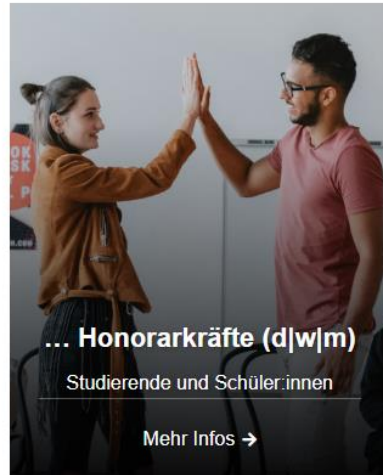
	Erzieher*in-Ausbildung kombiniert mit einem Bachelor
Dauer	i.d.R. 4 Jahre
Schule	Pestalozzi-Fröbel Haus, SPI Fachschule für Sozialpädagogik

	Studium (auch dual)
Studiengänge	<ul style="list-style-type: none">• (Dual) B.A. Kindheitspädagogik• Erziehung und Bildung in der Kindheit
Dauer	3 Jahre
Praxisphase	Begleitend
Sonstiges	<ul style="list-style-type: none">• fokussiert die Altersstufe 0 – 10/12Jahre• Staatliche Anerkennung!• Z.B. an der iu - Internationale Universität; HSAP

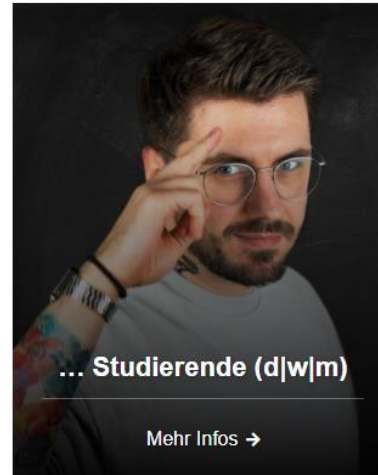
Weiterführende Informationen

Wir brauchen Sie! An unseren Schulen. Auch im Quereinstieg.

Bewerben Sie sich jetzt für Berlins Schulen. Wir suchen ...



Adobe Stock

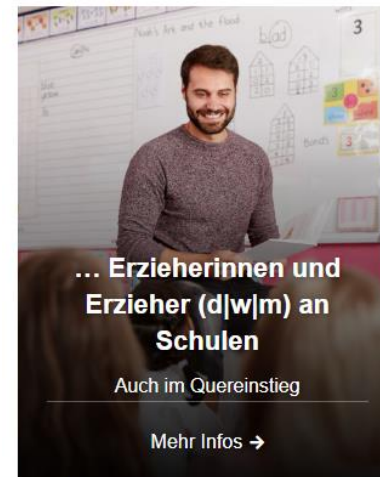


BüroBlond



Adobe Stock

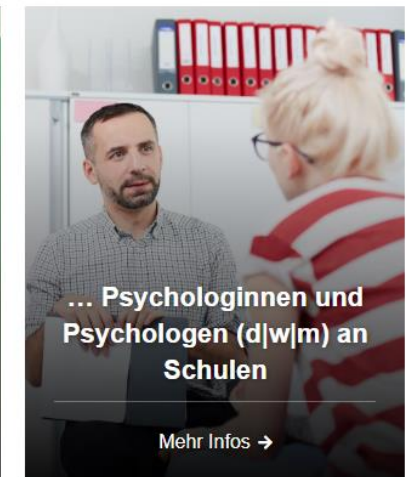
<https://www.machberlingross.de/>



Adobe Stock

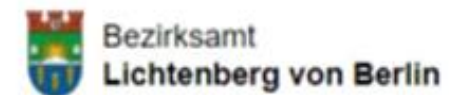


Adobe Stock



Adobe Stock

Gefördert durch das Bezirksamt Lichtenberg von Berlin



Weiterführende Informationen

Broschüre der SenBJF: Erzieher*in werden in Berlin:

<https://www.berlin.de/sen/jugend/fachkraefte/erzieherberuf/>

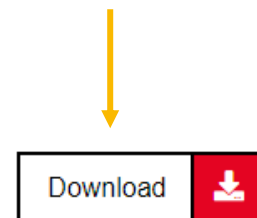
Als Download und als Printausgabe!



Erzieher/-in werden in Berlin - Beruf mit Zukunft und Verantwortung

Diese Broschüre informiert Sie über die Arbeitsfelder von ausgebildeten Erzieher/-innen, die Wege in den Beruf, den Berufseinstieg und die weiteren Perspektiven.

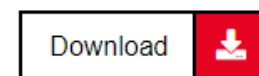
PDF-Dokument (1.3 MB)



Schlaumacher gesucht!

Ein Netz von 15 Bildungsberatungsstellen bietet Ihnen Unterstützung und Beratung zu individuellen Möglichkeiten in den Beruf. Alle Anlaufstellen finden Sie in dem Flyer 'Schlaumacher gesucht!'.

PDF-Dokument (280.5 kB)



Weiterführende Informationen

Verkürzte Vollzeitausbildung an der Anna Freud Schule

- Mit ausländischem sozialpädagogischen / pädagogischen Hochschulabschluss
- Wenn Abschluss nicht anerkannt wurde

Die Bewerberinnen und Bewerber verfügen über

- * ein abgeschlossenes sozial-/pädagogisches Hochschulstudium
- * Unterrichtserfahrungen
- * und ein B2-Sprachzertifikat.

Studierende schätzen an dieser Ausbildung:

- * alle haben einen Migrationshintergrund, interkulturelle Aspekte
- * alle können sich ergänzen
- * alle haben pädagogische Erfahrungen und Lebenserfahrung
- * sie sind die gleiche Generation

Studierende empfehlen die Ausbildung, weil kooperative Lernformen vorherrschen und es anschließend gute Arbeitschancen gibt.

Die Dauer beträgt zwei Jahre.

In dieser Zeit müssen Sie zwei Praxisphasen von insgesamt 27 Wochen absolvieren. Die Praktika müssen z.T. auch während der Schulferien absolviert werden.

Bei der Auswahl der Praktikumsplätze werden Sie von der Fachschule beraten und unterstützt. Während der Praktika werden Sie von der Gesellschaft für Interkulturelles Zusammenleben gGmbH (GIZ) betreut. Zusätzliche Schwerpunkte der Ausbildung sind:

1. der Erwerb fachspezifischer Deutschkenntnisse und die Vorbereitung auf die Prüfung des Sprachzertifikates C1. Hier erfolgt auch ein Zusammenarbeit mit GIZ.
2. Die Kompetenzerweiterung im Bereich des interkulturellen Lernens. Im Rahmen des Wahlpflichtunterrichts erhalten die Absolventen eine Zusatzqualifikation als interkultureller Trainer/Trainerin (GIZ).

- [Anna Freud Schule](#)

Weiterführende Informationen

Außerdem:

- Das Portal der Bundesregierung für Fachkräfte aus dem Ausland: <https://www.make-it-in-germany.com/de/>
- Über eine Hotline erhalten Sie eine persönliche Beratung auf Deutsch oder Englisch zu den folgenden Themen:
 - Jobsuche, Arbeit und Beruf
 - Anerkennung ausländischer Berufsabschlüsse
 - Deutsch lernen

**Sie haben noch Fragen?
Wenden Sie sich gerne jederzeit
an das Projektteam!**

projekte@wortlaut.de